

- 25) Das halbe Loos von der Nr. 17606. zur Braunschweiger 42ten Lotterie 7ter Classe, ist verlohren gegangen, welches hiermit bekannt gemacht wird, und daß der etwa darauf fallende Gewinn an niemand als den wahren Eigenthümer ausbezahlt werden wird.
- 26) Nachdem Mitwochens den 27ten April, 36 Brtl. Korn, 12 Brtl. Gerste, 32 Brtl. Hafer und Ein Brtl. Waijen in des verstorbenen Regierungsraths Schmincke Behausung meistbietend verkauft werden sollen: so können dirjenige, welche davon zu erstehen Lust haben, alsdann des Vormittags um 10 Uhr daselbst sich einfinden, und nach ad protocollum zu thuemdem höchsten Gebot des Zuschlags gewärtigen. Cassel den 31. März 1796.
- B. W. Küppell, v^g Commiss.
- 27) Bey dem Gastwirth Grundt im goldnen Adler ist wiederum frischer Selterbrunnen billigen Preises zu haben.
- 28) Den 25ten April d. J. und folgende Tage wird Nachmittags von 2 bis 6 Uhr in Nr. 160. in der Schloßstraße eine Sammlung von Büchern aus allen Wissenschaften, an den Meistbietenden versteigert werden, wovon die gedruckten Verzeichnisse bey dem Hrn. Pfarrer Götz zu haben sind.
- 29) Der 19te und 22te Band der französischen Encyclopedie, sind von jemand für 1 Gulden gekauft worden: wer sie vermißt, um das schöne Werk zu kompletiren, kan sie wieder bekommen. Die Waisenhaus-Buchdruckerey gibt weitere Nachricht.
- 30) In verfloßener Casseler Frühjahrs-Messe ist eine Differenz von einem Etblr. zwischen einer, dem Ansehen bekannten, dem Namen nach unbekanntem Frauensperson, entstanden, welchen dieselbe auf die Waare gelegt, und bey Einräumung sich darinnen vorgefunden. Man wünschet, daß sich die Eigenthümerin angeben und selbst in Empfang nehmen möchte.
- 31) Beym Regiment Genéb'armes wird ein Profos verlangt: wer zu diesem Dienst Lust hat, kan sich bey dem Staab zu Meldungen melden, wo er das weitere erfahren wird.
- 32) Neben der schon angezeigten Engl. Schwärze habe ferner in Commission erhalten: Crème de Bret. blanc, welches allem Holz, als Commoden und dergl. einen feinen, dem Pariser Lacke gleichen Glanz giebt, die steinerne Wächse zu 9 Alb.; Crème de Bret. gris, dieses theilet allem Lederwerk einen extra schönen schwarzen Lack mit; von diesen beyden Crèmes sagt die gedruckte Anzeige ein mehreres, die Wächse zu 8 Egr.; ferner einen Balsam, welcher für Brandt und dergl. gute Dienste leisten soll, das Gläschen mit dem Gebrauchzettel zu 9 Egr.; sodann erinne ich, daß stets bey mir zu haben ist, Engl. Bier, Pomeranzen-Extract, Engl. Nachtlichter, die zum Blausärken bekannte Tinktur ic.
- Balthasar Gräbe, Kaufmann, wohnhaft a. d. Carlspflaz in d. weil. Fr. Helmcke Behaus.
- 33) Die Frau Registratorin Zitter in Erombach will Montags den 25ten April einige Kühe, Schweine, Stühle, Tische, Bette und Bettwerk und sonstiges Hausgeräthe, öffentlich an den Meistbietenden verkaufen. Kauflustige können sich beregeten Tags danielbst in ihrer Wohnung, Morgens um 9 Uhr, einfinden.
- 34) Es sucht jemand einen Garten, vor dem Holländischenthor, zu kaufen. Die Waisenhaus-Buchdruckerey sagt, wer.
- 35) Es wird hiermit bekannt gemacht, daß alle diejenigen, so rechtmäßige Forderungen an dem als Major in Hessischen Diensten gestandenen Baron du Fay haben, sich binnen vier Wochen in Heräfeld bey demselben melden können, weil nach Verlauf dieser Zeit nichts mehr gut gethan wird.
- 36) Es ist der Lombardzettel Nr. 28924. worauf 4 Rtblr. stehen, verlohren gegangen; wer denselben gefunden hat, wolle ihn an die Frau Bertrand, auf dem Lombard, gegen ein Trinkgeld abgeben.
- 37) In der Holländischenstraße in Nr. 566. ist ein großer eiserner Ofen, wie auch langer Leinsamen zu verkaufen.
- 38) Da ich unterschriebener nunmehr einen Tolerantschein, in der Rechenkunst Unterricht geben zu dürfen, gnädigst erhalten habe: so mache ich solches dem Publika hiermit bekannt, und bitte